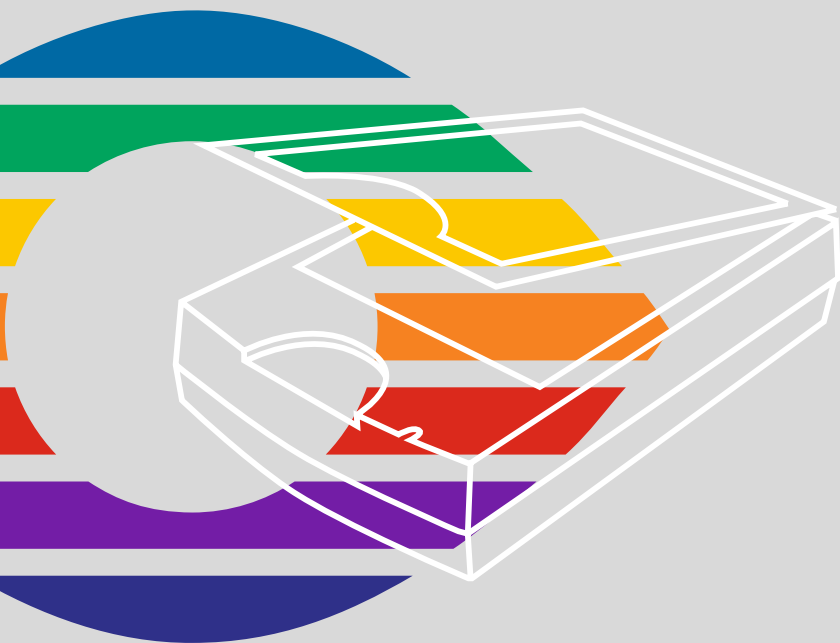


# *SilverFast*®

*SilverFast* **SE**

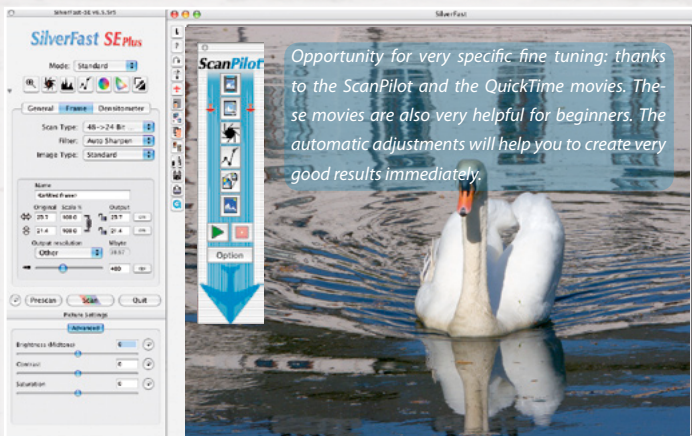
Deutsch

---



**LaserSoft Imaging**®

*SilverFast* the Digital Power Tool



# Upgrade to SilverFast®SEPlus

## High Quality Scanning made simple!



SilverFast SE Plus is especially designed for those who want to enter the world of digital image processing. Images will immensely benefit from SilverFast's intelligent automatic functions which help to make the process of various adjustments much easier. Predictable color from the SilverFast SE preview gives imaging and color reproduction a new dimension securing the correct workflow with the ScanPilot.



SilverFastSE Plus wurde speziell für die Anwender entwickelt, die den Einstieg in den Bereich der Bildoptimierung suchen. Integrierte Automatikfunktionen und optimale Schärfereinstellungen perfektionieren die Bilder wie von selbst. Der ScanPilot begleitet Sie Punkt für Punkt durch den Scanprozess nach empfohlenen Optimierungsschritten. Damit demonstriert er den professionellen Weg zum perfekten Bild.



SilverFast SE Plus a été spécialement conçu pour des utilisateurs qui souhaitent faire leurs débuts dans le domaine de l'optimisation de l'image. Des fonctions automatiques intégrées et des réglages optimaux de la netteté perfectionnent directement les images. Le ScanPilot vous accompagne point par point durant le processus de numérisation selon les étapes d'optimisation prescrites.



SilverFast SE Plus è progettato in maniera specifica per chi si avvicina al mondo del digital image processing. Grazie alle funzioni intelligenti automatiche di SilverFast, gli interventi sulle immagini risultano semplici ed efficaci. L'anteprima consente di previsualizzare i colori della scansione, fornendo così eccellenti risultati in termini di fedeltà cromatica; il tutto all'interno di un flusso di lavoro gestito da ScanPilot.



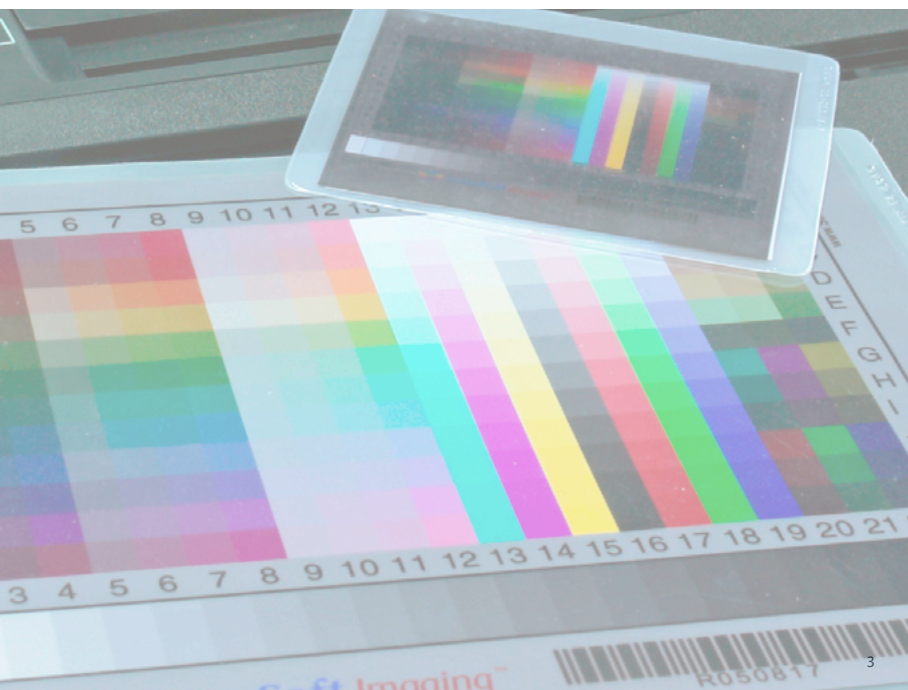
SilverFast SE Plus está especialmente diseñado para aquellos que se quieren iniciar en el mundo del procesamiento de imágenes digitales. Las imágenes se beneficiarán notablemente de las funciones inteligentes automáticas de SilverFast, que hacen mucho más fácil la realización de varios ajustes. La posibilidad de predecir los colores desde la previsualización de SilverFast SE da una nueva dimensión a la reproducción de imágenes y de color; mientras, el ScanPilot asegura un flujo de trabajo correcto.



SilverFast SE Plus foi desenvolvido especialmente para usuários iniciantes na área de otimização de imagens. Funções automáticas integradas e ajustes ótimos de nitidez aperfeiçoam as imagens sem esforço do usuário. O ScanPilot acompanha o usuário passo a passo pela sequência recomendada nos processos de digitalização e otimização. Ele demonstra o caminho profissional para a imagem perfeita.

# Inhalt

Installation von SilverFast	5
SilverFast starten	5
Serialisierung und Registrierung	6
<b>Der Arbeitsablauf mit SilverFast SE in sechs Schritten</b>	<b>6</b>
1. Vorschau	6
2. Bildtypen oder Bildautomatik zur schnellen Bildoptimierung nutzen	7
3. Mittenhelligkeit korrigieren	7
4. Festlegung der Bildgröße des Endscans	7
5. Den Scan schärfen (USM)	8
6. Scan starten / Stapelverarbeitung starten	8
<b>Farb-Management</b>	<b>9</b>
<b>Basic-Interface</b>	<b>9</b>
<b>Zusätzliche Funktionen</b>	<b>10</b>
Flexibler Zoom (nur bei SilverFast Ai Studio ME verfügbar)	10
Automatische Rahmensuche und Rahmenrotation*	10
Globale Farbkorrektur (GCC)	11
Selektive Farbkorrektur (SCC)	11
Histogramm	11
Selektive Farbe zu Grau Konvertierung (SC2G)	12
Staub- und Kratzer-Entfernung (SRD, iSRD*, ICE**)	12
Multi-Exposure (ME, Scanner abhängig und nur bei SilverFastSEPlusME oder AiStudioME verfügbar)	13
Multi-Sampling (MS, nur für SilverFastSEPlus und höher verfügbar)	13
AACO (nur für SilverFastSEPlus oder SilverFastAiStudio verfügbar)	13
NegaFix	13
Multiple Neutralisierungs Pipette (MidPip4)	13
Reset / Generelles Reset	14
Das Entrastern der Scans von gedruckten Vorlagen	14



# SilverFast® Software-Lizenzvertrag

Öffnen Sie das Software-Paket nicht und benutzen Sie die Software SilverFast nicht, bevor Sie den Inhalt dieses Lizenzvertrages gelesen und sich mit den Lizenzbestimmungen einverstanden erklärt haben! Sofern Sie mit diesen Bedingungen nicht einverstanden sind, schicken Sie bitte die Software ungeöffnet und unverzüglich an die LaserSoft Imaging AG zurück!

SilverFast ist ein Software-Paket, das Software und unterstützende Dokumentation für eine Methode enthält, eine Imagedatei für die spätere Produktion von Farbseparationen oder Druckdateien zu erstellen. Dies ist ein Lizenz- und kein Kaufvertrag. Die LaserSoft Imaging AG („LS Imaging“) entwickelte SilverFast und hält sämtliche Rechte an der Software und deren Kopie:

## 1. Copyright

- (1) Der Lizenznehmer erkennt an, daß das Copyright der Software sowohl in Form des Quell- als auch des Objektcodes bei LaserSoft Imaging AG liegt.
- (2) Dokumentation und Software sind urheberrechtlich geschützt. Unbefugtes Benutzen, auch der Bilder des Handbuchs, löst Schadensersatzansprüche aus.

## 2. Lizenz

- (1) LaserSoft Imaging AG erteilt dem Lizenznehmer eine ausschließliche und nicht übertragbare Lizenz für die persönliche Nutzung des Objektcodes von SilverFast und der zu seiner Unterstützung gelieferten Dokumentation.
- (2) Diese Lizenz berechtigt zur Benutzung auf einem einzigen Rechner zur Zeit; für eine Mehrfachnutzung auf mehreren Prozessoren und/oder an verschiedenen Orten gleichzeitig sind mehrere Lizenzen erforderlich.
- (3) Der Lizenznehmer darf - außer eine Sicherungskopie zur eigenen Verwendung - weder Teile noch die Software als Ganzes kopieren. Gleiches gilt für die Dokumentation.
- (4) Die Software enthält vertrauliche Informationen; die Lizenz berechtigt den Lizenznehmer nicht, die Software zu verändern, anzupassen, zu dekompileieren, zu disassemblieren oder anders den Quellcode herauszufinden.
- (5) Die Software darf nicht vermietet, verpachtet, unterlizensiert oder verliehen werden. Eine Übertragung an Dritte ist nur möglich, wenn die Software und Dokumentation übertragen wird, keine (Sicherungs-)Kopie zurückbehalten wird und der Dritte diesen Lizenzvertrag anerkennt.

## 3. Inkrafttreten und Dauer der Lizenz

- (1) Diese Lizenz tritt mit dem Tag in Kraft, an dem das Software-Paket geöffnet wird, und bleibt so lange in Kraft, bis der Lizenzvertrag von LaserSoft Imaging AG oder dem Lizenznehmer beendet wird.
- (2) Der Lizenzvertrag kann wie folgt beendet werden:
  - (a) LaserSoft Imaging AG kann diese Lizenz durch schriftliche Benachrichtigung an den Lizenznehmer beenden, wenn der Lizenznehmer diesen Vertrag oder Teile von ihm verletzt.
  - (b) Der Lizenznehmer kann diese Lizenz durch schriftliche Benachrichtigung an LaserSoft Imaging AG unter den Voraussetzungen von Nr. 4 beenden, wenn er gleichzeitig das geöffnete Software-Paket an LaserSoft Imaging AG zurückschickt, die Softwarekopie auf seinem Rechner und die zu Sicherungszwecken erstellte Kopie vernichtet.

## 4. Garantiebestimmungen

- (1) Die Software wird „so-wie-sie-ist“ ausgeliefert. LaserSoft Imaging AG gibt weder ausdrücklich noch implizit eine Garantie im Hinblick auf die Brauchbarkeit der Software für einen bestimmten Zweck oder daß die Software den Anforderungen des Lizenznehmers entspricht. Obwohl großer Entwicklungsaufwand betrieben wurde, kann keine Garantie für die Fehlerfreiheit der Software gegeben werden.
- (2) Die Software ist vom Lizenznehmer innerhalb von 14 Tagen auf erkennbare, erhebliche Mängel hin zu untersuchen. Diese sind LaserSoft Imaging AG schriftlich mitzuteilen. Verborgene Mängel sind nach Entdeckung ebenfalls auf die gleiche Weise mitzuteilen. Anderenfalls gelten Software und Begleitmaterial als vorbehaltlos genehmigt.
- (3) Bei erheblichen Mängeln hat LaserSoft Imaging AG die Wahl, dem Lizenznehmer eine neue Version zukommen zu lassen (Ersatzlieferung) oder den Mangel innerhalb angemessener Frist zu beseitigen (Nachbesserung). Gelingt es LaserSoft Imaging AG nicht, innerhalb dieser Frist die vertragsmäßige Nutzung des Programms zu ermöglichen, kann der Lizenznehmer wahlweise die Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.
- (4) Bei Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ist der Lizenznehmer verpflichtet, die Software zusammen mit der Empfangsbestätigung zurückzugeben. Die Kosten der Rücksendung trägt LaserSoft Imaging AG.

## 5. Haftungsbeschränkungen

In keinem Fall ist LaserSoft Imaging AG, ein Distributor oder autorisierter Händler für direkte, indirekte oder Folgeschäden einschließlich, aber nicht darauf beschränkt, ökonomischer Verluste aus der Verwendung oder der Unfähigkeit zur Verwendung von SilverFast haftbar. Dies gilt auch, wenn LaserSoft Imaging AG, der Distributor oder autorisierte Händler auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Die Haftung ist in jedem Falle auf die Summe beschränkt, die der Lizenznehmer für die in diesem Vertrag begriffene Software aufgewendet hat.

## 6. Warenzeichen und Marken

SilverFast sowie die in der Dokumentation erwähnten anderen Markennamen und -zeichen - auch anderer Firmen - sind (eingetragene) Warenzeichen von LaserSoft Imaging AG oder ihrer jeweiligen Inhaber. Die Benutzung dieser Namen, Markenzeichen, Dokumentation, Screenshots etc. unterliegt der Zustimmung von LaserSoft Imaging AG bzw. deren Markeninhaber(n). Unbefugtes Benutzen löst Schadensersatzansprüche aus.

## 7. Ungültigkeit einer Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages, gleich aus welchen Gründen, unwirksam sein oder werden oder sollte sich eine ausfüllungsbedürftige Lücke ergeben, wird dadurch der Vertrag im übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung oder der ausfüllungsbedürftigen Lücke soll, ggf. auch rückwirkend, eine Regelung treten, die im Rahmen des rechtlich Möglichen dem am nächsten kommt, was gewollt war.

## 8. Änderungen des Vertrages

Änderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.

## 9. Anwendbares Recht

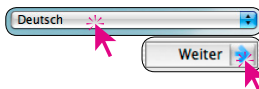
Auf diesen Vertrag findet deutsches Recht Anwendung. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) ist ausdrücklich ausgeschlossen.

## Installation von SilverFast

Legen Sie Ihre *SilverFast* Installations-CD ins Laufwerk ein. Starten Sie die CD, falls sie sich nicht automatisch öffnet. Doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm „SilverFast InstallPilot.app“.



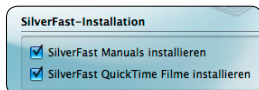
- Wählen Sie Ihre Landessprache aus. Fahren sie fort mit „Weiter“.



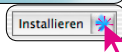
- Klicken Sie auf die Schaltfläche „SilverFast installieren“.



- Im nächsten Fenster legen Sie fest ob die Dokumentation sowie die QuickTime Schulungsfilme ebenfalls installiert werden sollen.



Klicken Sie anschließend auf „Installieren“.



- Nun sind die Installationsparameter festgelegt und der eigentliche Installationsvorgang kann beginnen. Folgen Sie den Installationsanweisungen des Betriebssystems. Stellen Sie zuvor sicher, dass Sie über alle Installationsrechte (*Root* oder *Administrator*) an Ihrem Computer verfügen.

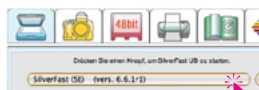


Beenden Sie den Installationsvorgang über „Schließen“.

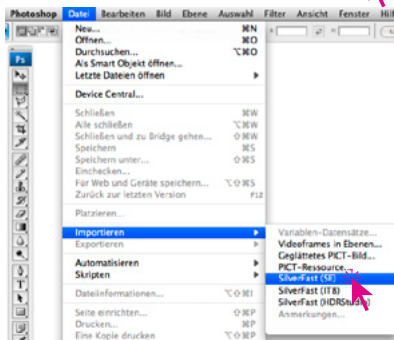


## SilverFast starten

**Start über SilverFast Launcher:** Der *SilverFast Launcher* wird per Doppelclick gestartet. Wählen Sie auf der Scanner-Palette das zu öffnende *SilverFast SE* Modul aus. Ihre *SilverFast* startet anschließend.



**Start über Photoshop:** Starten Sie Photoshop und öffnen Sie das „Datei“-Menü (Windows: „Datei“-Menü); über „Importieren“ wählen Sie Ihren Scanner „SilverFast...“ an.



## Serialisierung und Registrierung

Das Haupt Scan-Dialogfenster öffnet sich beim ersten Aufruf von SilverFast mit dem Serialisations-Dialog. Hier geben Sie Ihren Vornamen, Nachnamen, Ihre Firma und die SilverFast Seriennummer ein. Es können darin die Zahlen von Zwei (2) bis Neun (9) (also keine Eins und keine Null) und alle Buchstaben von „A“ bis „Z“ vorkommen, außer „I“ und „O“. Klicken Sie auf „SilverFast freischalten“, wenn Sie alles eingegeben haben.

Bitte registrieren Sie jetzt Ihre SilverFast-Version. Nur so erhalten Sie Support und haben Zugriff auf die aktuellsten Online-Updates.

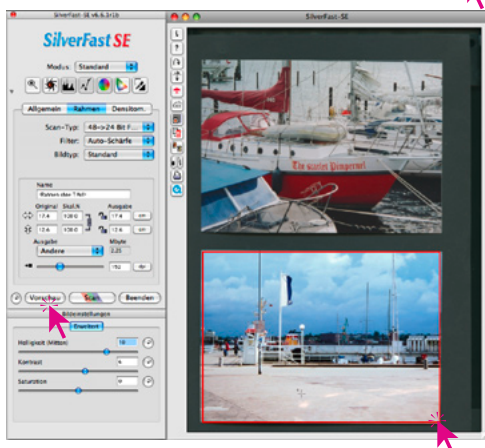
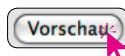
Mit einem Klick auf den „i“-Knopf, dann auf „Registrieren“, öffnet sich der Registrierungsdialog.

This is the 'Allgemeine Information' (General Information) dialog box for SilverFast v6.6.1r1. It contains input fields for 'Vorname:' (John), 'Nachname:' (Brown), and 'Firma:' (ABC). Below these is a 'Seriennummer' (Serial Number) section with a grid of boxes containing the characters 23456, 789AB, CDEFG, HIJKLM, NPQRS, and TUVWX. At the bottom right, there are two buttons: 'SilverFast freischalten' (highlighted with a red arrow) and 'Abbruch'.This is the 'SilverFast Registration' dialog box. It has a title bar and a header image. The text says 'Registrieren Sie SilverFast um Zugang zu Online-Updates und Support zu erhalten.' Below this is a 'Seriennummer' field with the value '256NG-256NG-256NG-256NG-256NG'. There are input fields for 'Firma', 'Titel', 'Vorname', 'Nachname', 'Straße', 'Stadt', 'PLZ', 'Bundesland', 'Telefon', 'Fax', and 'Email Address'. At the bottom, there are buttons for 'Abbruch' and 'Registrierung'. A red arrow points to the 'Registrierung' button.

## Der Arbeitsablauf mit SilverFast SE in sechs Schritten

### 1. Vorschau

Klicken Sie auf „Vorschau“, um den Vorrsschausscan zu starten. Danach ziehen Sie den vorhandenen roten Scanrahmen auf die gewünschte Größe. Stellen Sie sicher, dass der Scanrahmen innerhalb der Vorlage ist und keine weißen oder schwarzen Flächen vom Vorschau-Fenster außerhalb der Vorlage einschließt.

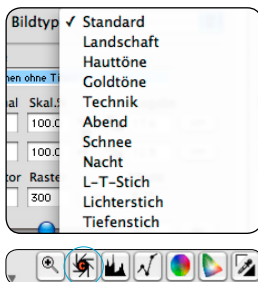




## 2. Bildtypen oder Bildautomatik zur schnellen Bildoptimierung nutzen

Wählen Sie unter „Bildtyp“ die entsprechende Option für die „Bildautomatik“, damit die Automatik weiß, wie sie die Vorlage optimieren soll. Sofort nachdem Sie die Bildmotiv-Auswahl getroffen haben, wird die Bildautomatik angewendet (beachten Sie, wie Ihr Bild optimiert wird).

Falls Sie keine Motivvorwahl nutzen wollen, können Sie einfach auf das Blendensymbol in der Werkzeugleiste klicken, um das Bild zu optimieren. Sie sehen dann, wie die Lichter, Tiefen und Mitten automatisch korrigiert werden.



## 3. Mittenhelligkeit korrigieren

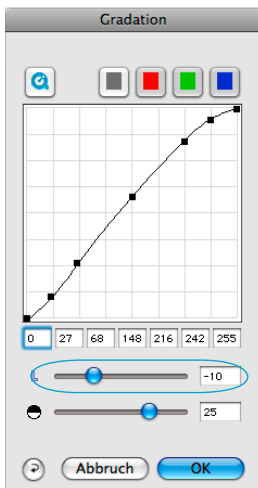
Falls Ihre Vorlage zu hell oder zu dunkel aussieht, öffnen



Sie den Gradationsdialog aus der Werkzeugleiste.

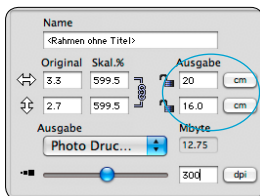
Verwenden Sie den Mitten-Schieberegler um die Gesamthelligkeit Ihrer Vorlage zu korrigieren.

Jede Korrektur, die Sie durchführen, kann ganz leicht wieder rückgängig gemacht werden, indem Sie „Befehl-Z“ eingeben oder danach zurückgeholt werden, indem Sie nochmals „Befehl-Z“ eingeben („Ctrl-Z“ auf Windows PC's). Sie können zwischen diesen beiden Möglichkeiten hin- und herspringen.

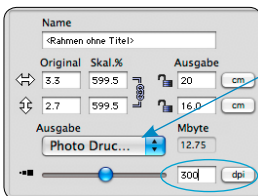


## 4. Festlegung der Bildgröße des Endscans

Geben Sie Ihre Maßangaben für Ihre Vorlage wie Ausgabe-Größe und Ausgabe-Auflösung wie gewünscht ein. Für Tintenstrahl- und Laserdrucker ist eine Ausgabe-Auflösung von 200 bis 300ppi optimal.



Eingabe der Ausgabe-Größe.

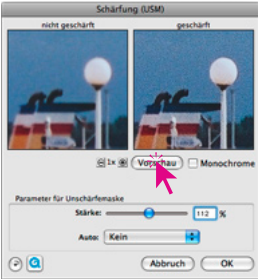
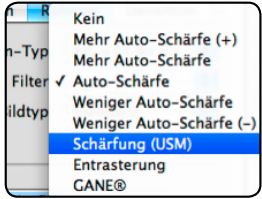


Eingabe der Ausgabe-Auflösung.



5. Den Scan schärfen (USM)

Unter „Filter“ wählen Sie „Schärfung (USM)“ zur Festlegung der digitalen Schärfe der Scanvorlage. Da Schärfe von Auflösung und Vergrößerungsmaß der Vorlage abhängig ist, sind vor Festlegung der Schärfung die richtigen Ausgabeparameter für Ihren Scan einzugeben.

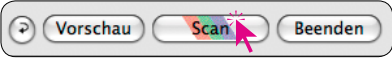


Um die Schärfe Ihres eigentlichen Scans zu beurteilen, klicken Sie im „Schärfung (USM)“-Dialog auf „Vorschau“ und dann auf die zu überprüfende Stelle in Ihrer Vorlage im großen Vorschauscan. *SilverFast* scannt nun einen Ausschnitt mit der eingestellten Auflösung und stellt das Ergebnis im Dialog dar. Durch *Klick-Halten* in das Fenster „geschärft“ kann der vorher-nachher Schärfeeffekt direkt überprüft werden.

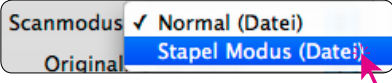
6. Scan starten / Stapelverarbeitung starten

Um den Scan zu starten, klicken Sie auf den „Scan“-Knopf und der Scan in Ihr Bildverarbeitungs-Programm oder zur Festplatte beginnt.

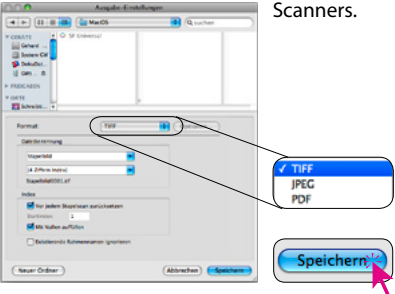
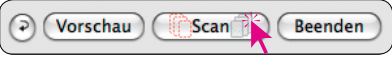
Um zeitsparend gleich mehrere Bildvorlagen in einem Durchgang zu scannen, ist in *SilverFast* eine Stapelverarbeitung integriert.



Wurden alle zu scannenden Bilder entsprechend der zuvor beschriebenen Schrittfolge 1 bis 5 optimiert, kann anschließend der Stapelmodus aktiviert werden. Das erfolgt auf der Palette „Allgemein“ unter „Scanmodus“.



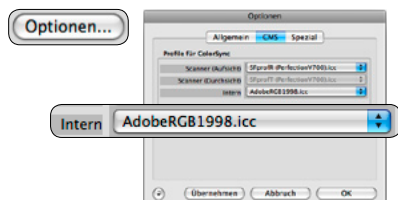
Mit einem Klick auf den nun geänderten Scan-Knopf öffnet sich ein Sichern-Dialog. Darin werden Verzeichnispfad und Dateiformat festgelegt. Mit einem Klick auf „Sichern“ startet die Stapelverarbeitung des Scanners.





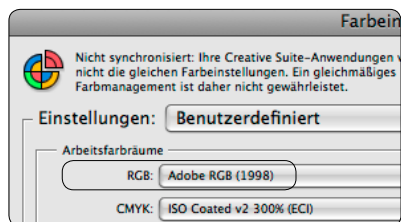
## Farb-Management

Sinnigerweise sollte der farbliche Eindruck der Bildschirm-Darstellungen zwischen *SilverFast* und Photoshop gleich sein. Das ist nur dann der Fall, wenn Sie in beiden Programmen auch den identischen Arbeitsfarbraum verwenden.



### *SilverFast SE*

Die Einstellung des Arbeitsfarbraums wird unter „Optionen... / CMS (Win: ICM)“ bei „Profil für ColorSync / Intern“ vorgenommen.

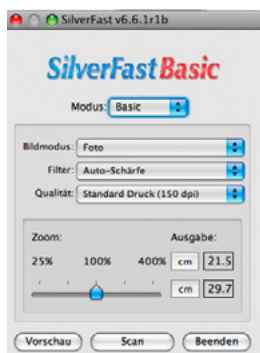
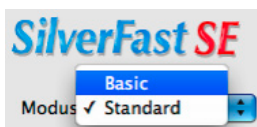
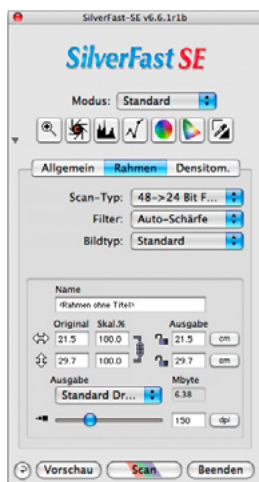


### *Photoshop*

Die Einstellung des Arbeitsfarbraums wird unter „Datei / Farbeinstellungen / RGB einrichten“ vorgenommen. Hier „Adobe RGB (1998)“.

## Basic-Interface

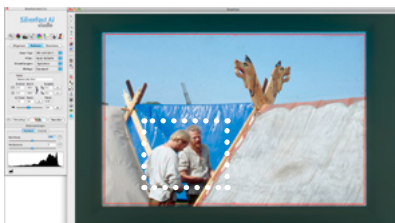
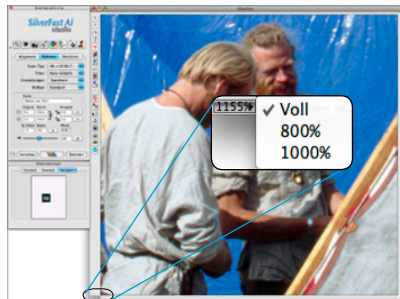
In *SilverFast SE* steht neben der „Standard“-Bedienoberfläche noch die vereinfachte Bedienoberfläche „Basic“ zur Verfügung. Das Wechseln zwischen den Bedienoberflächen erfolgt über das Menü „Modus“.



## Zusätzliche Funktionen

### Flexibler Zoom (nur bei *SilverFast Ai Studio ME* verfügbar)

Mit gedrückter Ctrl-Taste (Win: Strg-Taste) wird der Mauszeiger zur Plus-Lupe. Zum Hineinzoomen hält man die Taste gedrückt und zieht im Vorschauenfenster einen Rahmen auf. Dessen Inhalt wird nach dem Lösen der Maus sofort vergrößert angezeigt.



Alternativ kann auch über das Aufklappmenü in der unteren linken Ecke des Vorschauenfensters eine feste Zoomstufe aufgerufen werden.

### Automatische Rahmensuche und Rahmenrotation\*

Die Funktion platziert automatisch Scanrahmen auf dem Vorschau-Scan. Dazu ist es nötig, dass die zu scannenden Bilder untereinander und zum äußeren Rand einen gewissen Abstand haben. Bei Auflichtscans ein möglichst kontrastreicher Hintergrund hilfreich. Bei Durchlichtscans ist es nützlich, die Film- und Diahalter zu verwenden und den entsprechenden Eintrag im Menü zu wählen. Inaktive Rahmen werden in Weiß dargestellt, der aktive Rahmen zeigt sich in Rot.



#### Alle Rahmen

Dia 35 mm  
Filmstreifen 35 mm  
Dia 6 x 4,5 cm  
Dia 6 x 6 cm  
Dia 6 x 7 cm

Dia 35mm Halter  
Filmstreifen 35 mm Halter  
Dia 4 x 5 cm Halter

Kopiere Auflösungseinstellungen zu allen Rahmen

\* Die Upgrades *SilverFast SE Plus* und *Ai Studio* enthalten zusätzlich noch die Fähigkeit zur automatischen Rahmenrotation und -ausrichtung. Schräg auf dem Scanner liegende Bilder werden beim Scannen automatisch korrekt gerade ausgerichtet. Mit der Maus kann die Rahmengröße wie auch die Rotation frei nachjustiert werden. Hierzu lässt sich der aktive Bildrahmen an seinen Kanten oder Ecken anfassen und verschieben. Über die halbkreisförmige Anfasser auf den Rahmenmitten kann der Bildrahmen frei rotiert werden.

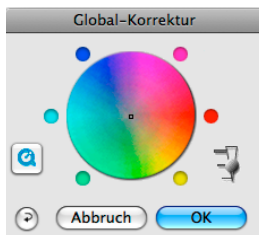


## Globale Farbkorrektur (GCC)

In diesem Dialog lässt sich die gesamte Farbstimmung der Scanvorlage komplett verändern.

Durch Klicken oder Klickziehen innerhalb des Farbkreises wird die Farbcharakteristik der Scanvorlage in den angeklickten Bereich hinein verschoben.

Über den dreistufigen Schieberegler ist die Stärke der Änderungen einstellbar. Die untere Stufe erlaubt schwache Änderungen. Mit der oberen Stufe werden große Änderungen hervorgerufen.

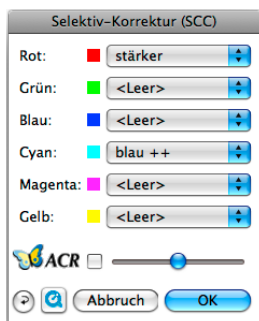


## Selektive Farbkorrektur (SCC)

Öffnen Sie die Selektive Farbkorrektur aus der Werkzeugleiste und klicken in Ihrer Vorlage auf die Farbe, die Sie verändern wollen.

SilverFast erkennt, um welche Farbe es sich handelt und markiert den entsprechenden Farbksektor in der Liste. Die Voreinstellungen in den Aufklapp-Menüs ermöglichen schnelle Farbkorrekturen.

Mit dem „ACR“-Schieberegler kann die Farbsättigung (Saturation) eines Bildes erhöht oder vermindert werden. Zuvor ist das ACR-Ankreuzfeld noch zu aktivieren.

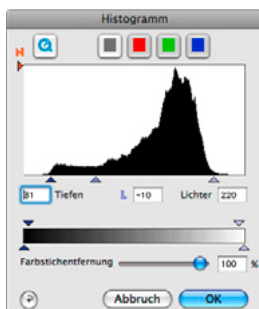


## Histogramm

Im Histogramm lassen sich Weißpunkt, Mitten- und Schwarzpunkt per Mauszug an den kleinen Schiebepfeilen korrigieren.

Die zugehörigen Werte sind in den darunter stehenden Eingabefeldern und an den Ziffern neben den Schiebepfeilen ablesbar.

Eventuell im Bild vorhandene Farbstiche lassen sich durch den ganz unten stehenden Schieberegler „Farbstichtentfernung“ beeinflussen.



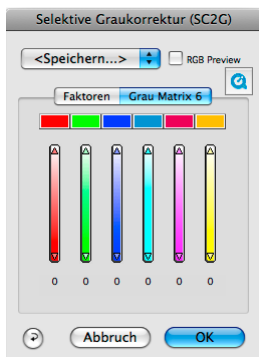
## Selektive Farbe zu Grau Konvertierung (SC2G)

SC2G dient der selektiven Umwandlung von Primär- und Sekundärfarben in Grauschattierungen.

Unter „Scan-Typ“ ist aus dem Farb-Modus in einen Graustufen-Modus zu wechseln.

Ein Klick auf den Knopf „Selektive Farbkorrektur“ öffnet den SC2G-Dialog.

Ein Mausklick auf eine „farblich“ noch anzupassende Stelle im Bild lässt SC2G erkennen, um welche Ausgangsfarbe es sich handelt. Oberhalb des betreffenden Farbkanals wird zur Verdeutlichung eine Markierung in Form eines Dreiecks eingeblendet. Zur Korrektur hält man die Maus im entsprechenden Farbkanal über den auf- / abwärts-weisenden Dreiecken gedrückt. Mit dem oberen Dreieck wird die Helligkeit erhöht, mit dem unteren Dreieck wird die Helligkeit reduziert.



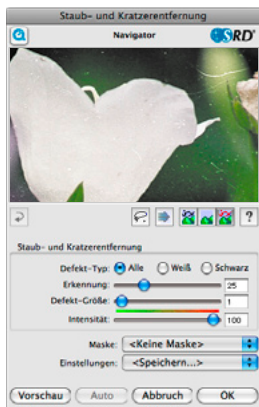
## Staub- und Kratzer-Entfernung (SRD, iSRD\*, ICE\*\*)

Für alle Scanner steht der Softwarefilter „SRD“ zur Staub- und Kratzerentfernung zur Verfügung. Bei einigen Scannern ist eine Infrarot-Technik integriert. Diese Geräte haben zusätzlich noch „iSRD“ oder „ICE“:

**SRD (Software basierter Filter für alle Scanner):** Eine Staubentfernung, zwar ohne Infrarot-Unterstützung, doch mit feinfühligsten Einstellmöglichkeiten auf einer Ebenen und individueller Maske. Damit sind sogar SW-Negative retuschierbar - was mit Infrarot aus technischen Gründen nicht funktioniert!

**iSRD (\*Hardware abhängig, SRD mit Nutzung des Infrarot-Kanals):** iSRD arbeitet auf einer eigenen

Ebene mit direkter Vorschau auf das Endergebnis. Die Wirkung des Infrarot-Kanals kann dabei über den Schieberegler individuell eingestellt werden. iSRD ist auch für Kodachrom-Dias geeignet.



**ICE (\*\*Hardware abhängig, nutzt Infrarot-Kanal):** „DIGITAL ICE technologies™“ arbeitet vollautomatisch, aber ohne Vorschau auf das Endergebnis. Je nach Scanner sind bis zu zwei Stärkestufen wählbar.



### Multi-Exposure (ME, Scanner abhängig und nur bei SilverFastSEPlus ME oder AiStudio ME verfügbar)

Multi-Exposure erzeugt Scans von Durchlichtvorlagen (Dias und Negative), in die automatisch eine variable Belichtungen eingerechnet wird. Damit wird der Dynamikumfang der unterstützten Film- und Flachbettscanner deutlich erhöht und das Rauschen der CCDs minimiert. In der Folge werden wesentlich mehr feine Details sichtbar, was vor allem die dunklen Partien eines Bildes verbessert.



### Multi-Sampling (MS, nur für SilverFastSEPlus und höher verfügbar)

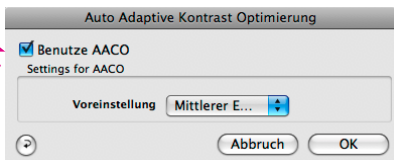
Multi-Sampling empfiehlt sich vor allem für jene Scanner, die in dunklen Bildbereichen, sichtbares, starkes Rauschen aufweisen. Das Rauschen wird dadurch weitgehend eliminiert.

Das Multi-Sampling ist über einen eigenen Knopf zu aktivieren. Die Anzahl der Scandurchläufe pro Scanrahmen kann dabei 1, 4, 8 oder 16 betragen. Eine kleine Zahl im Knopf zeigt den verwendeten Wert. Bitte beachten Sie, dass sich die gesamte Scanzeit proportional mit der Anzahl der Scandurchgänge erhöht!



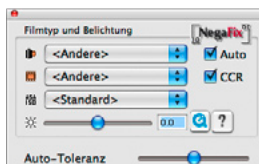
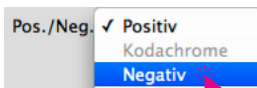
### AACO (nur für SilverFastSEPlus oder SilverFast AiStudio verfügbar)

AACO (engl.: Auto Adaptive Contrast Optimisation) ist ein exzellentes Werkzeug zur Korrektur von dunklen zu kontrastreichen Bildpartien, unter Beibehaltung der Zeichnung in den Lichtern.



### NegaFix

Mit NegaFix werden Filmnegative kontrolliert in Positive konvertiert. Zur schnellen Voreinstellung sind über 120 ausgemessene Filmprofile der wichtigsten Filmhersteller in die Software integriert.



### Multiple Neutralisierungs Pipette (MidPip4)

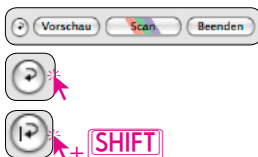
MidPip4 macht es möglich, Farbstiche, die z.B. aus Mischlicht Situationen resultieren, einfach zu beseitigen. Klicken Sie mit der Pipette auf die Bildstelle im Vorschaufenster die zu neutralisieren ist.



## Reset / Generelles Reset

Um die Korrekturen innerhalb des aktiven Scanrahmens zurückzusetzen, klicken Sie auf die „Reset“-Taste im *SilverFast*-Dialogfenster.

Um sämtliche Korrekturen innerhalb von *SilverFast* zurückzusetzen, drücken Sie die „Shift“-Taste und klicken auf die „Reset-All“-Taste im *SilverFast*-Dialogfenster.

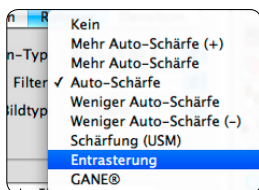


## Das Entrastern der Scans von gedruckten Vorlagen

Um z.B. im Offset-Verfahren gedruckte Bilder aus Zeitschriften einzuscannen, müssen die Scans „entrastert“ werden.

Wählen Sie dazu unter „Filter“ zunächst die Funktion „Entrasterung“ an. Tippen Sie unter „Parameter für Entrasterung“ die Rasterweite der Druckvorlage als Zahlenwert ein.

In den optionalen Upgrades auf *SilverFast SE Plus* ist eine vollautomatische Rastererkennung integriert.



Bitte nutzen Sie das Angebot an weiterführendem Beschreibungen,  
Anwendungsbeispielen und Hilfen unter <http://www.silverfast.com/de/>

- |                                 |                                     |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| ✓ QuickTime-Trainings-Filme     | ✓ PDF-Tutorials und Anleitungen     |
| ✓ SF6 Handbuch                  | ✓ 6.6 Upgrade Addendum zum Handbuch |
| ✓ Official Guide, von Taz Tally | ✓ Support-Forum                     |





# SilverFast® Ai IT8 Studio ME



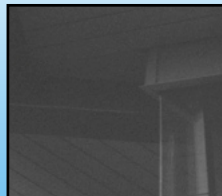
ohne IT8 Kalibrierung



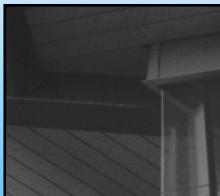
mit IT8 Kalibrierung

## SilverFast auto IT8 Kalibrierung

Durch die patentierte Kombination aus automatischer Rahmenfindung und integrierter Barcode-Technologie (auf original LaserSoft Imaging IT8-Targets) verläuft die gesamte Kalibrierung automatisch. Einfach das LSI-Target auf den Scanner legen und den IT8-Kalibrierungsprozess starten. Schon 2 Minuten und 2 Mausklicks später liefert der Scanner absolut farbtreue Ergebnisse!



ohne Multi-Exposure



mit Multi-Exposure

## SilverFast Multi-Exposure

Das Ziel von Multi-Exposure\* ist eine Verbesserung der Dynamik bei dem Scannen von Durchsichtsvorlagen, da hier der Scanner durch die Einzelscan-Steuerung schnell an seine Grenzen stößt.



LaserSoft Imaging AG  
Luisenweg 6-8  
24105 Kiel • Germany  
Tel.: +49 (0) 431/5 60 09-0  
Fax: +49 (0) 431/5 60 09-96  
E-Mail: [info@SilverFast.com](mailto:info@SilverFast.com)  
[www.SilverFast.de](http://www.SilverFast.de)

LaserSoft Imaging, Inc.  
625 Freeling Drive  
Sarasota, FL 34242, USA  
Phone: (+1) 941-312-0690  
Fax: (+1) 941-312-0608  
E-Mail: [sales@SilverFast.net](mailto:sales@SilverFast.net)  
[www.SilverFast.com](http://www.SilverFast.com)

### System requirements\*

Mac OS X, Windows 2000, XP, Vista, Windows 7,  
512 MB RAM, (1 GB RAM recommended),  
500 MB free hard disk space, CD-/ DVD-drive

\* Please check the compatibility of the software  
and features, your device and operating system  
at <http://www.silverfast.com/product/en.html> or  
ask your dealer.

SilverFast® and LaserSoft Imaging™ are registered  
trademarks of LaserSoft Imaging AG, Germany.  
All mentioned trademarks are the protected  
trademarks of the respective owners.

### Systemanforderungen\*

Mac OS X, Windows 2000, XP, Vista, Windows 7,  
512 MB RAM, (1 GB RAM empfohlen),  
500 MB freier Festplattenspeicher,  
CD-/ DVD-Laufwerk

\* Bitte überprüfen Sie die Lauffähigkeit der Soft-  
ware und Features für Ihr Gerät und Betriebssy-  
stem unter <http://www.silverfast.com/product/de.html> oder befragen Sie Ihren Händler.

SilverFast® und LaserSoft Imaging™ sind die ein-  
getragenen Warenzeichen der LaserSoft Imaging  
AG, Deutschland. Alle erwähnten Warenzeichen  
sind die geschützten Warenzeichen der jewei-  
ligen Inhaber.

### Configuration système requise\*

Mac OS X, Windows 2000, XP, Vista, Windows 7,  
512 Mo de RAM, (1 GB RAM recommandé),  
500 Mo d'espace libre sur le disque dur,  
lecteur CD/ DVD.

\* Vérifiez le fonctionnement du logiciel pour vo-  
tre appareil et système d'exploitation sous <http://www.silverfast.com/product/fr.html> ou consultez  
votre revendeur.

SilverFast® et LaserSoft Imaging™ sont des  
marques déposées de LaserSoft Imaging AG, Alle-  
magne. Toutes les marques mentionnées sont les  
marques protégées des propriétaires respectifs.

Patents: EP 1594301, EP 1744278

10-2009



*SilverFast the Digital Power Tool*

